

# **PROFIMIX-Alleskleber**

**nach EN 12004 C 2TE**

(entspricht der 2-fachen DIN-Anforderung)

## **Anwendungsbereich**

Hochkunststoffvergüteter Klebemörtel zur Verklebung von **allen** keramischen Fliesen, Platten, Riemchen, Mosaik, Steinzeug, Feinsteinzeug, Marmor, Naturstein, Betonwerkstein, für Wand- und Bodenverlegung im Innen-, Außen-, Nassraum- und Schwimmbadbereich. Frostsicher, spannungsarm, besonders geeignet für zäh-flexible verformungsfähige Verklebungen nach den Qualitätsanforderungen der EN 12004 C 2TE.

## **Zusammensetzung**

Genormte Bindemittel nach DIN 1164, hochwertige zugelassene Füllstoffe, Zuschlagstoffe nach DIN 4226 in ausgewählter Sieblinie, sowie Additive zur Haftverbesserung, Wasserretention, Flexibilisierung und Leichtgängigkeit.

## **Untergrund und Vorbereitung**

Geeignete Untergründe sind Beton, Zement- und Kalkzementgrundputze, Zementestriche, planes Mauerwerk. Untergründe müssen eben, fest, tragfähig, fett- und trennmittelfrei sein, alte Farbanstriche sind aufzurauhen, ggf. zu entfernen. Unebene Untergründe mit **PROFIPLAN** Fließspachtel(Boden) oder **Betonspachtel** (Wand) auszugleichen. Alle Untergründe sind wie folgt zu grundieren:

## **Verarbeitung**

Sackinhalt 25 kg mit ca. 6 Liter sauberem Wasser in einem sauberen Gefäß solange mischen, bis ein homogener plastischer Klebemörtel entsteht. Nach ca. 10 Minuten Reifezeit wiederum kurz aufrühren und auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Topfzeit ca. 4 Stunden. Den Kleber mit Glättkelle gleichmäßig auf den Untergrund aufziehen, danach mit Zahnpachtel durchkämmen, nur soviel Klebemörtel aufziehen, wie binnen 15 Minuten Fliesen eingelegt werden können. Durch Probeeinlegen ist zu prüfen, ob mind. 75% der Fliesenrückseite mit Klebemörtel benetzt sind, ist dies nicht der Fall, muß eine größere Zahnung des Zahnpachtels gewählt werden. Die Fliesen mit leicht schiebender Bewegung in das Kleberbett satt einlegen und anklopfen, Hohlstellen, insbesondere bei unebenem Untergrund sind mit Kleber auszufüllen.

**Verbrauch** ca. 2-3 kg/ m<sup>2</sup>

## **Wichtiger Hinweis**

Die Beläge dürfen erst nach 48 Stunden (bei +20°C und 60% rL) verfugt und belastet werden. Bei Temperaturen unter +5°C und auf gefrorenem Untergrund darf nicht geklebt werden, frische Beläge sind 48 Stunden vor Sonneneinstrahlung, Frost und Regen zu schützen.

## **Technische Beratung**

(unbedingt bei kritischen Bedingungen anfragen)

Telefon 038792-98621 Fax 038792-98619

**Handhabung/Gesundheit:** Giscode ZP1

**Entsorgung von Resten:** EAK-Nr. 31607